



Von Kopftuch und Hijab Perspektiven aus religiöser, gesellschaftlicher und feministischer Sicht

Seminar

24. April 2026



QR-Code scannen und
direkt zur Veranstaltung!



Ev. Erwachsenen- und
Familienbildung
Westfalen und Lippe e. V.



INTRA
Interreligiöse Arbeitsstelle
und Netzwerk

Von Kopftuch und Hijab

Perspektiven aus religiöser, gesellschaftlicher und feministischer Sicht

Kein anderes Kleidungsstück wird in der Öffentlichkeit so stark diskutiert wie das Kopftuch (arab. Hijab). In Deutschland tragen nach neuesten Studien gut ein Drittel muslimischer Frauen ein Kopftuch. Von den Medien werden sie zum politischen Zeichen für religiös motivierte Konflikte im Kontext von Migration und Islam hochstilisiert.

Mit ihnen werden nicht nur Fragen der Toleranz gegenüber anderen Kulturen verhandelt, sondern auch Weiblichkeitsstereotypen konstruiert, um sie gegen ein westliches Frauenbild auszuspielen.

In diesem Seminar werden wir uns Zeit nehmen und das Thema aus religiöser, gesellschaftlicher und feministischer Sicht betrachten. Wir fragen: Warum wird von der Mehrheit der muslimischen Gelehrsamkeit das Kopftuch als religiöses Gebot interpretiert? Müssen es muslimische Frauen tragen? Was bedeutet ein Kopftuch für Frauen und Mädchen in der Öffentlichkeit wie Schule oder Beruf? Warum spaltet dieses Thema sogar Feministinnen?



Islam- und Religionswissenschaftlerin Saida Aderras wird Sie in diese Thematik einführen. Sie trug das Kopftuch Jahrzehnte und legte es aus verschiedenen Beweggründen ab.

📅 Fr 24.04.2026, 15.00 – 20.00 Uhr

💶 15,00 € (Kursgebühr, Imbiss, Getränke)

📍 Haus Landeskirchlicher Dienste
Olpe 35, 44135 Dortmund

👤 **Leitung:** Saida Aderras
(Islam- und Religionswissenschaftlerin,
Interkulturelle Trainerin, Studienleiterin
eEFB)



Eine Kooperation mit der interreligiösen Arbeitsstelle (IntrA),
web: interrel.de/

Ansprechpersonen:

Saida Aderras
Annegret Petersen
0231/5409-15
annegret.petersen@ev-bildung.de

Ev. Erwachsenen- und Familienbildung Westfalen und Lippe e. V.

Haus Landeskirchlicher Dienste
Olpe 35, 44135 Dortmund
0231 5409-10
www.ev-bildung.de
www.ev-bildung.de/facebook
www.ev-bildung.de/instagram



ANMELDUNG UNTER:
annegret.petersen@ev-bildung.de

